

# MEDIENZENTRALE DES ERZBISTUMS KÖLN

#### EUCHARISTIE – KIRCHE VON DER MITTE HER LEBEN UND VERSTEHEN

Die Kirche in der Welt von heute: 50 Jahre nach Eröffnung des Zweiten Vatikanischen Konzils (am 11. Oktober 1962) und ein Jahr vor dem Eucharistischen Kongress in Köln bietet es sich an, sich intensiver mit der Katholischen Kirche, ihrem Auftrag, ihrer Situation und der Form ihres Wirkens in der heutigen Zeit zu beschäftigen. Nachfolgend finden Sie Medientipps, die Sie einladen, einen medialen Blick auf die aktuelle Situation der Kirche und auf das Kirchenverständnis im Licht der Kirchengeschichte und ihrer biblischen Grundlagen zu werfen. Sie können diese und viele weitere Filme, Arbeitshefte und Dia-Serien in der Medienzentrale des Erzbistums Köln entleihen. Die Rechte für die nichtgewerbliche öffentliche Vorführung im Unterricht sind darin enthalten. Wir wünschen Ihnen lebendige Begegnungen! Ihr Team der Medienzentrale des Erzbistums Köln.

MEDIENTIPPS AUS DEM VERLEIH DER MEDIENZENTRALE:

weitere Medientipps und Anregungen zum Thema finden Sie in unseren Medienlisten "II. Vatikanisches Konzil", "Kirchenbilder – Kirche in der Welt von heute" und "Eucharistie" und in unserer Arbeitshilfe "lebensbegleitend – 10 Filme zu den Sakramenten" – im Internet unter:

www.erzbistum-koeln.de/medien/zentrale/arbeitshilfen/medienlisten/

#### Das II. Vatikanische Konzil

Luca Rolandi, D, I, 2007, 17 Min., F, TV-Dokumentarfilm

Das II. Vatikanische Konzil (1962-1965) versuchte eine positive Antwort auf die Fragen der Zeit zu geben, die Texte des
Konzils wirken bis in die Gegenwart. Neu an diesem Konzil
war, dass es nicht um die Dogmatisierung von Glaubensinhalten ging, sondern Anlass der Einberufung vor allem pastorale Fragen und ökumenische Herausforderungen waren.
Die Dokumentation rekonstruiert anhand von Archivaufnahmen die wesentlichen Ereignisse und Ergebnisse des
Konzils. Mit adäquatem Begleitmaterial eignet sich die
Dokumentation als Einstieg zum Thema in Schule, Jugendarbeit und Erwachsenenbildung.

Eignung: ab 14



Begegnung mit der Bibel
Hans-Werner Schmidt, D, 2010, 21 Kurzfilme,
je ca. 15-20 Min., Gesamtlaufzeit: 371 Min., F, 2 DVDs,
Kurzspielfilm

Kurzfilme zu 18 Bibelstellen und 3 Szenen aus der frühen Kirchengeschichte: 1. Sara und Abraham, 2. Exodus, 3. Mose und Aaron, 4. Rut und Noomi, 5. Amos und der Priester, 6. Jeremia und der König, 7. Johannes der Täufer, 8. Jesus vor Pilatus, 9. Die Jünger auf dem Weg nach Emmaus, 10. Saul und Hananias, 11. Petrus und Paulus, 12. Die Botschaft nach Philadelphia, 13. Noah baut die Arche, 14. Josef wird von seinen Brüdern verkauft, 15. David und Goliat, 16. Die Weisen aus dem Morgenland bei Herodes, 17. Vergebung macht frei, 18. Philippus und der Kämmerer, 19. Die römischen Kaiser beenden die Christenverfolgung, 20. Augustinus findet seinen Weg, 21. Hieronimus übersetzt die Bibel. Eignung: ab 12

Gott und die Welt

Julia Ocker, D, 2008, 4 Min., F, Kurzfilm, Animationsfilm Zwei kleine Männchen reden über die Nichtigkeit des Lebens, als ihnen plötzlich Gott erscheint und zu ihnen spricht. Vollkommen begeistert gründen sie eine Kirche und sind glücklich, bis sie bemerken, dass sie unterschiedliche Vorstellungen von Gott haben. Und schon beginnt der Streit. Eignung: ab 12

Gotteswerker DVD266

Gerd Schneider, D, 2004, 57 Min., Dokumentarfilm Hirten, Menschenfischer, Gotteswerker – klangvolle Namen für einen Beruf, den kaum noch jemand ergreifen will. Einer von ihnen ist Martin Schlageter, Kaplan in der Nähe von Köln. Wer ist dieser junge Mann, der bereit ist, nach den Regeln der katholischen Kirche zu leben? Eignung: ab 12

"Mystagogische Kirchenführung" DVD125 Die Katholische Kirche entdecken und erleben Dr. Werner Kleine, Wuppertaler Citykirche, D, 2009, 34 Min., F, Dokumentarfilm

Die mystagogische Kirchenführung erschließt den Kirchenraum als Ort der Liturgie. Kirchen sind nicht bloß Versammlungsstätten, sie sind auch Stein gewordene Glaubenszeugnisse ihrer Zeit. Das Entdecken dieser spirituellen und mystischen Dimension des Raumes und seiner "kultischen Funktion" steht hier im Mittelpunkt. Zentrale Orte der katholischen Liturgie (Eingang, Taufbecken, Ambo, Altar, Tabernakel) werden in ihrer rituellen Bedeutung erschlossen. Eignung: ab 12

Wunderbare Tage

Voounu

Matthias Kiefersauer, D, 2002, 25 Min., F, Kurzspielfilm Irgendwo in Oberbayern. Der frustrierte Pfarrer Schöttl will die Bänke seiner Kirche wieder füllen – mit zweifelhaften Mitteln: Eine Theatergruppe soll in seinem Dorf Bibelwunder und Heiligengeschichten nachstellen. Und niemand soll merken, dass es sich dabei nur um eine Inszenierung handelt. Schöttls Plan geht auf. Die Kirche wird von Woche zu Woche voller. Doch dann erscheint eine Figur, die nicht im Skript des Pfarrers steht...

### **Begeisterte Gemeinde**

L977

Reinhard Sasowski, D, 1998, 16 Dias, F, 1 Begleitheft
Zentrales Thema ist der Geist Gottes – in seiner abstraktesten Form als "Heiliger Geist" sowie in seiner konkretesten
weltlichen Gestalt göttlicher Wirklichkeit, der "Kirche" und
ihrer Menschen. So bietet diese kleine Kunstsammlung aus
dem mitteleuropäischen Kulturraum Darstellungen von Geist
und Kirche in unterschiedlichen Schattierungen und Schwerpunkten.
Eignung: ab 12

# in Religion (2004): Geschichte der Kirche Karin Ardey, Gunther vom Stein, D, 2004, Arbeitsmappe, 32 S., 2 Folien

Die Beiträge dieses Materialheftes wollen den Schülerinnen und Schülern die Geschichte der jungen Kirche / Urgemeinde lebensnah vermitteln. Kein trockener Geschichtsstoff, sondern mit Übungen, Liedern und Geschichten nachvollziehbare Erfahrungen der ersten Christen, die zur Bildung der Urkirche führten.

#### Religion betrifft uns (2/2009): Kirche sein RP403 Hans-Michael Mingenbach, Lothar Ricken, Ricarda Sohns, D, 2009, Heft, 32 Seiten, 2 0H-Folien

Welche Aufgabe hat die Kirche in der Welt? Was sind ihre Handlungsfelder? Die Unterrichtseinheit vertieft das Verständnis der kirchlichen Grundvollzüge. Sie nimmt traditionelle und (post-)moderne Kirchenbilder in den Blick. Ebenso thematisiert der Entwurf virtuelle Formen, Kirche zu leben. Das Titelbild, ein Kunstwerk von Giacometti, wird im Innenteil als Material zur Erschließung von Kirchenbildern angeboten. Inhalt: 1. Teil: Befunde 2. Teil: Grundlegung 3. Teil: Handlungsfelder 4. Teil: Akteure.

## NEU: Medien Online zum Download inkl. Vorführrechte

**DVD975** 



Web-DVDs und begleitende Arbeitsmaterialien auf Ihrem Rechner ansehen oder herunterladen, auf mobile Datentrager speichern und flexibel in Ihrer kirchlichen Bildungsarbeit und Pastoral einsetzen. Die Rechte zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung sind darin für die jeweilige Lizenzzeit enthalten:

www.medienzentralen.de [→dort Erzbistum Köln auswählen]

Zusätzlich zur klassischen Medienausleihe bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Medien virtuell zu entleihen.

Auf unserem neuen Medienportal können Sie Filme,

Medienzentrale des Erzbistums Köln Kardinal-Frings-Straße 1–3 50668 Köln

Fon: 0221 1642-3333 Fax: 0221 1642-3335

Email: bestellung@medienzentrale-koeln.de

Im Internet: www.medienzentrale-koeln.de
MedienTube – das Medienportal im Erzbistum Köln:
www.medien-tube.de
Auf Facebook: www.facebook.com/medienzentrale.koeln
Auf Twitter: twitter.com/Medien Zentrale

Unsere Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 10.00 – 17.00 Uhr Mittwoch und Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr